

DAS MAGAZIN VON UND
MIT DEM SV 1924 E.V.
DEM FUSSBALLVEREIN
AUS UND FÜR GLEHN

AUSGABE 8

23. MÄRZ 2014

WWW.SV-GLEHN.DE



9 S.V.
GLEHN
1924
Jahre

SPORT-REPORT
2013/14



SV 1924 Glehn e.V.

Saison 2013/14 Ausgabe 8

23. März 2014

Grußwort des Vorsitzenden

Liebe Gäste, liebe Freunde des SV Glehn,

die Rückrunde hat Ihre ersten Spuren hinterlassen, doch im Verein herrscht immer noch eine große Bestürzung. Der plötzliche Tod unseres Sportkameraden und guten Freundes Rüdiger Peters hat ein großes Loch in unsere Herzen gerissen. Es wird noch einige Zeit dauern diesen Verlust zu verarbeiten, doch wer Rüdiger kannte, der weiß dass der Verein ihm sehr am Herzen gelegen hat. Sicherlich wird es in seinem Sinne sein, dass wir alles versuchen werden, in die nächsten Wochen sportlich erfolgreich zu sein.

Rüdiger, wir werden Dich vermissen und Dich ewig in unseren Herzen und unseren Gedanken tragen.

In diesem Sinne gehen wir heute in die nächsten Spieltage. Unsere 1. Mannschaft empfängt die Gäste aus Grimlinghausen und unsere Reserve bekommt es vorher mit dem Spitzenteam der SG Rommerskirchen/Gilbach II zu tun. Unsere Damen gehen heute in Ihren ersten Rückrun-



**1. Vorsitzender
Markus Drillges**

denspieltag und fahren zum Auswärtsspiel nach Jüchen.

Kommen wir zu unserer „Ersten“: Zwei Spiele und vier Punkte sind ein guter Auftakt in die Rückrunde. Phasenweise sah das auch wirklich gut aus was unsere Jungs da auf den Platz gebracht haben, auch wenn das leider noch nicht konstant über die ganze Spielzeit gelungen ist. In beiden Spielen war die erste Hälfte sehr ordentlich (obwohl man gegen Norf zur Pause 0:1 zurück lag) und die zweite eher schlechter. Das müssen die Spieler im heutigen Spiel gegen „Hippelang“ ändern. Der Gast belegt zurzeit mit 19 Punkten den elften Tabellenplatz und startete mit einem Sieg und einer Niederlage in die „Mission Klassenerhalt“. Hierzu kam mit Ben Gencer für Jörg Gartz eine neuer Trainer auf die Kommandoobrücke. Heute ergibt sich die Gelegenheit für uns, einen direkten Kon-

kurrenten im Abstiegskampf zu distanzieren und den Vorsprung auf dann beruhigende acht Punkte anwachsen zu lassen. Doch Vorsicht: Dies passiert nicht im Vorbeigehen. Die Mannschaft muss bereit sein mehr zu investieren als in den letzten beiden Wochen, sonst könnte am Ende das böse Erwachen stehen. Höhere Laufbereitschaft und verbessertes Zweikampfverhalten über 90 Minuten sind hier die Schlüssel zum Erfolg. Also Jungs: Gebt eure gute Ausgangsposition nicht leichtfertig aus der Hand.

KAFFEE

ERLEBNIS

KAFFEE ERLEBEN UND GENIESSEN

SWISS + MADE



- **Reparaturservice**
- **Beratung und Verkauf von Kaffeevoll- und Halbautomaten**
- **Autorisierter Jura Service-Partner und Jura-Fachhändler**
- **Kaffee- und Teeverkauf**
- **Café - Bar**

jura.

illy



LAVAZZA

KAFFEE-ERLEBNIS - Korschenbroich-Glehn
Tel.: 02182-57 82 708 - www.kaffee-erlebnis.com

Unsere „Zweite“ hat bereits vier Spiele absolviert in der Rückrunde und es hat sich im Vergleich zur Hinrunde nicht viel verändert. Nach zwei Siegen und zwei Niederlagen jeweils auswärts dümpelt man im Mittelfeld der Tabelle vor sich hin. Denn immer wenn sich die Möglichkeit zum Anschluss nach oben ergab, wurde diese nicht genutzt. Schade, denn das Potenzial für höhere Regionen hat die Mannschaft durchaus. Der Gast aus Rommerskirchen belegt punktgleich mit dem TSV Norf III die Tabellenspitze und dürfte eine harte Nuss sein. Doch wenn die Schriddels-Truppe mal 90 Minuten diszipliniert ihre Taktik durchzieht und jeder seine ihm wirklich zuge dachte Aufgabe erfüllt, hat man auch gegen Gegner dieses Kalibers eine Chance. Dazu muss man natürlich auch mal an seine Grenzen oder so-

gar darüber hinaus. Ich traue das der Mannschaft zu, aber beweisen muss sie es selbst.

Für die Damen bedeutet das Auswärtsspiel in Jüchen den Auftakt in eine Rückrunde mit vielen Fragezeichen. Mit der Trainingsbeteiligung waren die beiden Trainer Hoeveler und Knuth nicht immer einverstanden und so mussten sogar einige Freundschaftsspiele mangels Spielerinnen ausfallen. Nicht gerade die besten Voraussetzungen um beim Tabellendritten in Jüchen zu bestehen. Auch bei den Damen war die Hinrunde geprägt vom Auslassen von Möglichkeiten. Immer wenn es nach oben gehen sollte, hakete es im Spiel der Mädels. Schade, denn da hatten wir uns doch etwas mehr versprochen. Doch vor den Erfolg hat der liebe Gott den Schweiß gestellt

und gute Mannschaftsleistungen kann man sich vor allem im Training erarbeiten. Trotzdem wäre mit einem Sieg am Sonntag der Abstand auf Platz 3 auf vier Punkte geschmolzen. Also durchaus ein Spiel mit richtungsweisendem Charakter.

Die Jugend spielt auch schon einige Zeit wieder und dort lassen doch einige gute Resultate aufhorchen. Die C-Jugend spielt in der Leistungsklasse eine sehr gute Rolle und auch die D-Jugend konnte hier mit dem Sturz des Tabellenführers erste Punkte einfahren. Unsere Aufgabe für die Zukunft ist es den Übergang Jugend


- Senioren besser zu gestalten, denn leider bleiben hier in letzter Zeit zu viele Spieler auf der Strecke. Entsprechende Weichen werden wir im Vorstand demnächst stellen.


Ich wünsche uns schöne Spiele und Ihnen einen angenehmen Aufenthalt auf unserer Anlage.

Herzlichst



Ihr Markus Drillges
1. Vorsitzender



 »Ich würde den Kurs jederzeit wieder machen«

Projekt- und Teamassistentin: Birgit Barth

Ein Auszug aus unserem Bildungsangebot:

- Nachholen eines kfm. Berufsabschlusses
- Seminare für Berufsrückkehrer/innen:
 - Kfm. Sachbearbeiter/in
(EDV, Buchhaltung oder Personal/Entgeltabrechnung)
 - Projekt- und Teamassistent/in
- Kfm. Sachbearbeiter/in
(EDV, Buchhaltung oder Personal/Entgeltabrechnung)

Alle Kurse sind förderfähig durch die Agentur für Arbeit oder Jobcenter, sind aber auch für Selbstzahler offen.



Technologiezentrum Glehn GmbH
Hauptstraße 76 • 41352 Korschenbroich
www.tz-glehn.de • 0 21 82. 85 07 0



Der Vorstand des SV 1924 Glehn e.V.

<i>1. Vorsitzender</i>	Markus Drillges Heidestr. 18a	02182/59335 1.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>2. Vorsitzender</i>	Patrick Förster	0172/2663563 2.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>Geschäftsführer Senioren</i>	Christoph Mertens Neustr. 1a; Epsendorf	02182/8865134 geschaeftsfuehrer@ sv-glehn.de
<i>1. Kassierer</i>	Heinz-Theo Esser	02182/50703 kassierer@sv-glehn.de
<i>2. Kassierer</i>	Markus Biermann	02182/571471 kassierer@sv-glehn.de
<i>Beisitzer</i>	Horst Stoffel	02166/9459794 stoffel@sv-glehn.de
<i>Beisitzer</i>	Dirk Gehendges	0173/5984904 gehendges@sv-glehn.de
<i>Jugendleiter (V.i.S.d.P.)</i>	Norbert Jurczyk Hedwigstr. 45	02182/59386 jugendleiter@ svglehnjugend.de
<i>Geschäftsführerin Jugend</i>	Andrea Lötzen	02182/8244871 loetzgen@svglehnjugend.de
<i>Jugendkassierer</i>	Oliver Hoppe	02182/50585 hoppe@svglehnjugend.de
<i>Vereinsanschrift:</i> Neustr. 1a 41352 Korschen- broich	<i>Jugendabteilung:</i> Hauptstr. 86 41352 Korschenbroich	<i>Anlage:</i> Sportpark Johannes-Büchner- Straße 44 41352 Korschenbroich

Ehrenmitglieder des SV Glehn sind:

Josef Erkes, Willy Erkes, Adolf Norf, Hans-Jürgen Reck, Helmut Salomon,
Matthias Steinfels, Josef Evertz, Hermann Dickers und Heinz-Willy Ingenfeld

Neufra Spedition

Neutralität auf direktem Weg !

Unsere Dienstleistungspalette für Speditionsfirmen :

- ✓ **Tägliche Übernahme Ihrer Teil- oder Komplettpartien, sowie Sammelgut bundesweit**
- ✓ **Regelmäßige Osteuropa-Verkehre**
- ✓ **Zuverlässige, termingerechte Abwicklung**
- ✓ **Marktgerechte Frachtraten**
- ✓ **Übernahme der Lademittelkontrolle und Schadenbearbeitung**
- ✓ **Wir sind ausschließlich für Speditionen tätig**

Wann dürfen wir Sie als Kunde begrüßen ?

Wir rufen Sie an

**Neufra Speditions GmbH
Moselstr. 31
41464 Neuss
Tel. 02131/4075-0
Fax 02131/4930-9 national
Fax 02131/4319-7 international**



Die Teams des SV Glehn 2013/14

Mannschaft	Trainer	Mannschaft	Trainer
<i>1. Senioren</i>	Markus Franken	<i>2. Senioren</i>	Bernd Schriddeis
<i>Damen</i>	Torben Hoeveler Andreas Knuth	<i>A-Jugend 1995/96</i>	Rüdiger Blume Norbert Rothausen
<i>B-Jugend 1997/98</i>	Stefan Budinger Uwe Budinger	<i>C1/C2-Jugend 1999/00</i>	Norbert Jurczyk Bernd Lange Ralf Lingen Christoph Schelewski
<i>U15-Mädchen 1999/00</i>	Andreas Wepler Thomas Fuchs Laura Otto	<i>U13-Mädchen 2001/02</i>	Markus Birkmann Georg Goffin Laura Otto
<i>D1-/D3-Jugend 2001</i>	Christo Papadopoulos Elmar Wolff Djuro Ivanisevic	<i>D2-Jugend 2002</i>	Herbert Breuer Manfred Duras Jonas Rütten
<i>E1/E2-Jugend 2003</i>	Carsten Möller Werner Look Florian Hoppe Ansgar Schmitz	<i>E3/E4-Jugend 2004</i>	Hans-Georg Kluth George Reis-Pires Mario Pinna Michael Zoch
<i>U11-Mädchen 2003-06</i>	Erik Kellers Gregor Jansen Sascha Strömer	<i>F1-Jugend 2005</i>	Peter Feuring Christian Endrulat
<i>F2/F3-Jugend 2006</i>	Detlef Lorenz Daniela Ingenfeld Jalal Khattabi Annika Ohmes	<i>Bambini 2007</i>	Horst Rögels Jonas Jurczyk Luca Peters Florian Büchel
<i>Mini-Bambini 2008-09</i>	Laura Otto Katharina Novacic	<i>Alte Herren (Ü 30)</i>	Ralf Lingen

Alle Infos über die einzelnen Mannschaften, Ausbildung der Trainer, Kontaktdaten und Trainingszeiten erfahren Sie unter www.sv-glehn.de

Der SV Glehn trauert um Rüdiger Peters

Der SV Glehn trauert um seinen langjährigen Spieler, Trainer und Freund Rüdiger Peters, der am Dienstag nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von nur 48 Jahren verstarb. Mit in unsere Gedanken haben wir seine Frau Sabine und seine beiden Söhne Niklas und Luca, die beide in den Jugendmannschaften des SVG die Schuhe schnürten, einbezogen.

Der gebürtige Reeser Peters wechselte, nachdem es ihn beruflich nach Düsseldorf verschlagen hatte, zur Saison 1993/94 von Blau-Weiß Bienen zum SV Glehn und hütete dort viele Jahre lang in der Bezirksliga das Tor der Ersten Mannschaft. Nach Beendigung seiner aktiven Laufbahn blieb der Fan von Schalke 04 dem Verein in vielfältiger Form erhalten: Als Spieler und Organisator im Hintergrund

bei den Alten Herren, als Trainer der Torhüter der Senioren und der älteren Jugendmannschaften und als Betreuer der C-Jugend. Wenn es irgendwo anzupacken galt: Peters sagte nicht nein und setzte seine gesamte Energie zum Wohl des Vereines und seiner Mitglieder ein. Sein Tod hinterlässt vor allem wegen seiner herausragenden Qualitäten als Mensch eine Lücke im Verein und Freundeskreis, die absehbar nicht zu schließen ist. „Rudi“ zu Ehren widmete der Glehner Fanclub ein Banner beim Rückrundenauftritt der „Ersten“ im Spiel gegen die DJK Novesia, das mit einer Gedenkminute für Rüdiger Peters begann.

Wir sind unendlich traurig.



SCHÖNES FÜR AUSSEN & INNEN



Figuren & Deko-Stecker aus Metall • verzinkt und pulverbeschichtet in den Farben Ihrer Wahl

Entstehung: Diese Metall-Figuren werden aus 1,5mm starkem verzinktem Stahlblech gelasert, dann in "Handarbeit" mit 5mm dicken Stahlstäben verschweißt, poliert und anschließend in folgenden Farben pulverbeschichtet: rot, blau, gelb, orange, silberantik, grauantik, weiß-elegance, sand-elegance, silber-brillant, rosa (nur Schweine).

Verwendung: Zur Dekoration im Blumenkübel vor oder im Ladengeschäft - im Grünbereich oder privat in Ihrem Garten.

ca. 90cm hoch (Stäbe können gekürzt werden)

41352 Korschebroich Hauptstraße 90 **Formgebung** Glehn
 Fon 0 21 82 / 85 51 04 Fax 0 21 82 / 85 51 05
www.formgebung-glehn.de

Glehn rehabilitiert sich für die Auftaktpleite gegen Novesia

Dem SV Glehn ist mit einem 3:0 (2:0)-Sieg über die DJK Novesia ein guter Start in die Rückrunde der Saison 2013/14 gelungen. Die Elf von Trainer Markus Franken rehabilitierte sich mit einer konzentrierten Vorstellung für die 0:5-Schlappe gegen den Tabellenfünften zum Saisonauftakt. "Mann des Tages" Marvin Demasi stellte mit zwei Treffern in der 8. und 26. Minute die Weichen frühzeitig auf Sieg, Debütant Michael Böhm sorgte nach Demasis Vorarbeit in der 78. Minute für den 3:0-Endstand.

Die Partie begann mit einer Schweigeminute in Gedenken an den am Dienstag plötzlich verstorbenen Spieler und Trainer des SV Glehn, Rüdiger Peters. Anschließend war aber von Besinnlichkeit auf dem

Platz nichts mehr zu merken und viele hitzig geführte Zweikämpfe führten zu zahlreichen Spielunterbrechungen. Vor allem mit den vielen Nickligkeiten der Gäste hatte Schiedsrichter Adam Schneider seine liebe Mühe und der Unparteiische musste insgesamt sechs Gelbe Karten verhängen, davon gleich fünf gegen Neusser Spieler.





Quasi mit der ersten Torchance brachte Demasi die Gastgeber in Führung. Rainer Hoffmann hatte den SV-Spielmacher in den Strafraum geschickt und der 23-Jährige umkurvte in Thomas-Müller-Manier wie gegen Wolfsburg Novesia-Keeper David Zahn zum 1:0. Anschließend behielten die Gastgeber das Kommando auf dem Spielfeld und kamen durch einen Kopfball von Böhm, der nach seinen herausragenden Leistungen in der Vorrunde bei der "Zweiten" in die Startelf befördert wurde, nach Ecke von Demasi zur

zweiten Chance (14.). Fortan blieben aber Torchancen auf beiden Seiten Mangelware, weil die Spielunterbrechungen immer wieder den Spielfluss störten und kaum ein Zweikampf ohne Foulspiel auskam.

Deswegen zeichnete sich auch das 2:0 für Glehn zu diesem Zeitpunkt nicht unbedingt ab, aber die Art und Weise des über Simon Hilliges und Böhm herausgespielten und durch Demasi abgeschlossenen Angriffs war schon aller Ehren wert. Gegen Demasis Linksschuss aus 14 Metern



ins rechte untere Eck war Zahn erneut machtlos. Bis zur Pause blieben beide Strafräume aber danach zu meist verwaist. Die "Novesen" versuchten ihr Heil häufig mit langen Bällen in den Strafraum, wo sie ausnahmslos zur sicheren Beute für den hochkonzentrierten und aufmerksamen Glehner Keeper Stefan Schmitz wurden.

Nach dem Seitenwechsel wurde das Niveau auf beiden Seiten noch geringer. Die zahlreichen Zweikämpfe und die sommerlichen Temperaturen forderten ihren Tribut bei beiden Mannschaften. Die ganz ein weiß angetretenen Hausherren standen zwar nach wie vor in einer kompakten Grundordnung, zu groß wurden aber die Lücken zwischen den einzelnen Mannschaftsteilen im Spiel nach vorne. Auch funktionierte das von Franken immer wieder eingeforderte Angriffspressing nicht mehr so effektiv wie in der ersten Spielhälfte. Als Novesia in der Schlussviertelstunde nochmals einen Versuch nach vorne startete, setzte Glehn den Deckel auf das Spiel: Demasi schickte den aus

der eigenen Hälfte startenden Böhm in Richtung Novesia-Tor, der Stürmer verlor zwar das Laufduell gegen Stefan Bröxkes, behauptete aber den Ball und erzielte von der Strafraumgrenze mit einem feinen Schlenzer ins lange Eck den 3:0-Endstand (78.). Der 25 Jahre alte Böhm unterstrich damit seine in der Vorrunde im Glehner Angriff so dringend vermissten Knipser-Qualitäten.

Stark war auch das Debüt des neu gegründeten Glehner Fanclubs "Blue-White-Boys-Glehn". Zu Ehren von Rüdiger Peters hatten die C-Jugendlichen ein Banner kreiert ("Rudi, Du bleibst immer hier") und in der ersten Spielhälfte auf lautstarken Support verzichtet. Dafür freuten sich die Glehner Spieler in den zweiten 45 Minuten über eine großartige Unterstützung durch ihre Youngster. Mit dem sechsten Saison-sieg festigte der SV Glehn den achten Tabellenplatz. Gegenüber dem TSV Norf auf Rang neun, nächster Gegner des SV Glehn am kommenden Sonntag, wuchs der Vorsprung auf vier Punkte an.



Starker Support für das Heimteam: Der neugegründete Glehner Fanclub.

UPS-Paketstation

Glehner Kiosk

Showan Kheder

Hauptstr. 26



Mo—Fr. 6.00—21.00

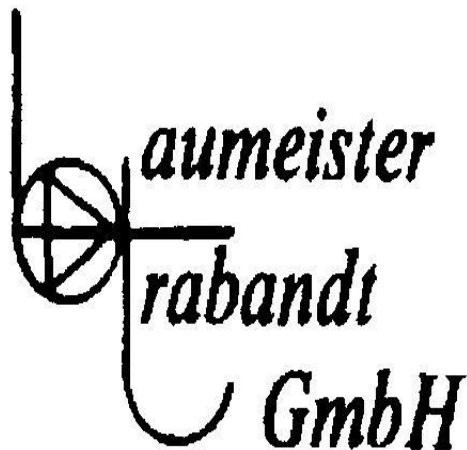
Sa 8.00—21.00

So 9.00—21.00

0162-4316525

Tabak * Zeitschriften * Spirituosen * Süßwaren

Gerätebau für Funk- und Signalanlagen



Elektronik- und
Metallverarbeitung

Baumeister-Trabandt GmbH

Wankelstraße 12

41352 Korschenbroich

Telefon 02182/4016

Böhms Kopfballtreffer rettet Punktgewinn in Norf

Dank Michael Böhms Ausgleichstref-fer in der 87. Minute rettete der SV Glehn beim TSV Norf beim 1:1 (0:1) noch einen Punkt beim direkten Tabellennachbarn, musste aber eine Woche nach dem gelungenen Rückrundenauftakt gegen Novesia Neuss (3:0) einen kleinen Dämpfer hinnehmen. Immerhin festigte die Elf von Trainer Markus Franken mit nunmehr 24 Punkten ihren achten Tabellenplatz und hielt die Neusser Südstädter (20 Zähler) auf Distanz.

„Wir spielten lange Zeit gegen einen limitierten Gegner weit unter unseren Möglichkeiten“ drückte Kapitän Christian Böhme nach der Partie seine Unzufriedenheit aus. Dabei hatte seine Truppe unter Unterstützung des Glehner Fanclubs, der eigens mit dem Linienbus nach Norf angereist war, eigentlich ganz ordentlich das Spiel begonnen, setzte die Abwehr der Neusser unter Druck und kam auch zu guten Gelegenheiten durch Böhm, Tobias Ingenfeld und Simon Hilliges, der mit einer Direktabnahme aus 30 Metern an der Latte scheiterte. Außerdem spielte man sich auch das ein oder andere Mal gefällig in den Strafraum, dann wurde allerdings der letzte Pass oft zu ungenau getimt.

Norf seinerseits versuchte es häufig mit langen Diagonalbällen auf den schnellen Rechtsaußen Phillip Klimbt, der es dann meist mit Hebern über Torhüter Schmitz abschloss. In der 30. Minute fiel dann auch so die Führung: Ein langer Diagonalball von der Mittellinie auf die linke Glehner Abwehrseite fand Klimbt, der den Ball über Schmitz zur schmeichelhaften Führung für Norf im Tor versenkte. Danach gab es im Spiel des SVG

einen deutlichen Bruch und die Elf tat sich auf dem ungepflegten und holprigen Norfer Rasen, sehr schwer im Spielaufbau. So kam Glehn vor der Pause nicht mehr zwingend vor das Norfer Gehäuse.

In den ersten fünf Minuten nach der Halbzeit war der Mannschaft anzumerken, dass sie das Spiel wieder unter Kontrolle bekommen wollte, aber nach einem Freistoß von Marvin Demasi und einer Flanke von Garri Zigunov, die an Freund und Feind und knapp am Tor vorbeisegelte, gelang der Franken-Truppe nicht mehr viel. Zwar kamen die Norfer auch nicht wirklich gefährlich vor das Glehner Tor, aber da auch die Gäste sich teils haarsträubende Ungenauigkeiten und Ballverluste leisteten, verflachte das Spiel zusehends zu einem Mittelfeldgeplänkel. 15 Minuten vor Schluss führte Franken dann einen Doppelwechsel durch und beorderte Abwehrrecke Christopher Funkel in den Sturm. Dieser hatte auch gleich eine gute Gelegenheit, sein Schuss wurde aber im letzten Moment noch vom Abwehrspieler geblockt.

In der 83. Minute musste dann Norfs Daniel Schmitz mit Gelb-Rot vom Platz. Zwar machte sich die numerische Überlegenheit spielerisch nicht mehr bemerkbar, aber Glehn kam trotzdem noch zum Ausgleich: Der eingewechselte Simon Seiler brachte einen Freistoß von der linken Seite Richtung kurzen Pfosten in den Strafraum, von wo aus Michi Böhm den Ball zum 1:1 ins Tor köpfte. In den letzten fünf Minuten wollten beide Mannschaften noch den Siegtreffer erzielen, allerdings blieb es beim Unentschieden.



Der Kick für Ihr Geld. Gut beraten
mit dem Original der Allfinanz.

Können entscheidet über Sieg oder Niederlage – im Fußball genauso wie in finanziellen Angelegenheiten. Deshalb unterstützen wir auch den SV Glehn.

Wenn es um erfolgreiche Vermögens- und Vorsorgeplanung geht, ist unser Team für Sie am Ball. Bauen Sie auf unseren vollen Einsatz und Erfolgswillen. Machen Sie jetzt den Anstoß! Rufen Sie uns an:



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für
Deutsche Vermögensberatung

Norbert Rothausen

Hauptstr. 106
41352 Korschenbroich
Telefon 02182 853413
www.dvag.de/Norbert.Rothausen



Der Kader des SV Glehn 2013/14:

Stefan Schmitz	29 Jahre	Torwart
Tobias Böhme	19 Jahre	Torwart
Christian Böhme (K)	26 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Christopher Funkel	24 Jahre	Abwehr
Mario Rosa Gastaldo	19 Jahre	Abwehr
Rainer Hoffmann	26 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Marc Ingenfeld	31 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Thomas Kallen	23 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Tobias Seelbach	22 Jahre	Abwehr
Gari Zigunov	20 Jahre	Abwehr
Marvin Demasi	22 Jahre	Mittelfeld
Lukas Goldmann	19 Jahre	Mittelfeld/Angriff
Daniel Grüßem	30 Jahre	Mittelfeld/Angriff
Tobias Ingenfeld	30 Jahre	Mittelfeld
Andreas Janßen	23 Jahre	Mittelfeld
Rene Rothausen	22 Jahre	Mittelfeld
Simon Seiler	24 Jahre	Mittelfeld/Angriff
Sebastian Förster	30 Jahre	Angriff
Simon Hilliges	23 Jahre	Angriff
Stefan Janßen	20 Jahre	Angriff
Eren Otlü	19 Jahre	Angriff
Michael Böhm	25 Jahre	Angriff
Sebastian Schäfer	24 Jahre	Angriff

Trainer: Markus Franken *42 Jahre*

Statistik 1. Mannschaft Saison 2013/14

Spieler/Spieltag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	Su
Böhm, Michael																X	X														2
Böhme, Christian (K)	X	X	X	X	X	X	A	X	X	X	A	X	X	X	X	A	A														17
Böhme, Tobias (T)			X	X			X	X				E																			5
Can, Erhan								E																							1
Demasi, Marvin	X	X		A	A	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	A														15
Förster, Sebastian			E	X	X	X			X	A																					6
Funkel, Christopher	X	A								E	E	X	X	X	X	X	X														10
Goldmann, Lukas													E																		1
Grüßem, Daniel	A	A	A	A	X	A	A	A	X	A	X	A	X	A	A	E	E														17
Hilliges, Simon	E	X	X		E	X	X			X	X	A	X	X	X	A	X														14
Hoffmann, Rainer	X	X	X	X	X		X	X	A	X		X			X	X	X														13
Ingenfeld, Marc	X	X	X	X		X					E	X	A	X	E	A	E														12
Ingenfeld, Tobias	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X		X	A	X	E	A														15
Janßen, Andreas	A	E	E	X	A	X	X	X	X	E	X	X	E	E	E																15
Janßen, Stephan	A	A	A	X	X	A	X	X	X	X	X	X	X		A	X	X														16
Kehls, Sebastian								X																							1
Kallen, Thomas	X	X	X		X	X	X	X		A	X	E	X	X	A	X	X														15
Otlu, Eren	E	E		E	A	E	E					E		A																	8
Rosa-Gastaldo, Mario					E		E		A																						3
Rothausen, Rene			E											E																	2
Schäfer, Sebastian																															0
Schmitz, Stefan (T)	X	X			X	X			X	X	X	X	A	X	X	X	X														13
Seelbach, Tobias				E		E	A		E	X	X	A		X	X																9
Seiler, Simon	E	E	X	X	E		E	X	X	X	A	E	A	E	E	E	E														16
Zigunov, Gari			A					X	E	E						X	X														6
Einsätze																															
1. Mannschaft																															

Die Torschützenliste 2013/14:

1. Stephan Janßen 5 Treffer
- Tobias Ingenfeld 5
- Marvin Demasi 5
4. Sebastian Förster 2 Treffer
- Michael Böhm 2
6. Rainer Hoffmann 1 Treffer
- Daniel Grüßem 1
- Christian Böhme 1
- Marc Ingenfeld 1
- Simon Hilliges 1



**Mit zwei Treffern gegen Novesia zur Führung aufgeschlossen:
Marvin Demasi**

Tabelle der Kreisliga A 2013/14

Tabelle								
Pl.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	FC SF Delhoven	17	13	1	3	60 : 12	48	40
2	SG Roki./Gilbach	17	13	1	3	41 : 17	24	40
3	BV 1913 Wevelinghoven	17	10	4	3	46 : 22	24	34
4	SV Bedburdyck/Gierath	17	9	3	5	39 : 24	15	30
5	DJK Novesia	17	8	4	5	29 : 23	6	28
6	FC 1911 Zons	17	8	4	5	27 : 22	5	28
7	VFR Büttgen	17	7	5	5	39 : 30	9	26
8	SV Glehn	17	6	6	5	24 : 20	4	24
9	TSV Norf	17	6	2	9	38 : 38	0	20
10	TSV Norf II	17	5	4	8	31 : 32	-1	19
11	SC 1936 Grimlinghausen	17	5	4	8	33 : 37	-4	19
12	SV Rheinwacht Stürzelberg 1928 e.V.	17	5	4	8	23 : 41	-18	19
13	TJ Dormagen 1989 e.V.	17	5	3	9	28 : 38	-10	18
14	VfR 06 Neuss	17	4	1	12	24 : 57	-33	13
15	SVG Grevenbroich 1988 e.V.	17	3	4	10	19 : 56	-37	13
16	Rasensport Horrem	17	3	2	12	24 : 56	-32	11

Der Spielplan der Rückrunde 2013/14:

Sonntag, 9. März:	SV Glehn —DJK Novesia	3:0 (2:0)
Sonntag, 16. März:	TSV Norf— SV Glehn	1:1 (1:0)
Sonntag, 23. März:	SV Glehn —SC Grimlinghausen	15.00 Uhr
Mittwoch, 26. März:	RS Horrem— SV Glehn	19.30 Uhr
Sonntag, 30. März:	SV Glehn —SG Rommerskirchen-Gilb.	15.00 Uhr
Sonntag, 6. April:	VfR Neuss— SV Glehn	15.00 Uhr
Sonntag, 13. April:	SV Glehn —TJ Dormagen	15.00 Uhr
Donnerstag, 17. April:	BV Wevelinghoven— SV Glehn	19:30 Uhr
Montag, 21. April:	SV Glehn —SVG Grevenbroich	15:00 Uhr
Sonntag, 27. April:	FC Delhoven— SV Glehn	15:00 Uhr
Donnerstag, 1. Mai:	TSV Norf II— SV Glehn	15:00 Uhr
Samstag, 3. Mai:	SV Glehn —SV Bedburdyck-Gierath	16.00 Uhr
Sonntag, 11. Mai:	Rheinwacht Stürzelberg— SV Glehn	15:00 Uhr
Sonntag, 18. Mai:	SV Glehn —VfR Büttgen	15:00 Uhr
Sonntag, 25. Mai:	FC Zons— SV Glehn	15:00 Uhr

Der Spielplan der Hinrunde 2013/14:

Donnerstag, 22. August:	DJK Novesia— SV Glehn	5:0 (0:0)
Donnerstag, 29. August:	SV Glehn —TSV Norf	3:0 (2:0)
Sonntag, 8. September:	VfR Büttgen— SV Glehn	2:3 (2:1)
Sonntag, 15. September:	SC Grimlinghausen— SV Glehn	2:2 (1:1)
Sonntag, 22. September:	SV Glehn —RS Horrem	3:0 (0:0)
Sonntag, 29. September:	SG Rommerskirchen-Gil.— SV Glehn	1:0 (1:0)
Sonntag, 6. Oktober:	SV Glehn —VfR Neuss	0:1 (0:1)
Sonntag, 13. Oktober:	SV Glehn —FC Zons	0:0
Sonntag, 27. Oktober:	SV Glehn —BV Wevelinghoven	1:1 (1:1)
Mittwoch, 30. Oktober:	TJ Dormagen— SV Glehn	1:2 (1:2)
Sonntag, 3. November:	SV Glehn —TSV Norf II	1:1 (0:1)
Sonntag, 10. November:	SVG Grevenbroich— SV Glehn	1:1 (1:0)
Sonntag, 17. November:	SV Glehn —FC Delhoven	1:3 (1:2)
Samstag, 30. November:	SV Bedburdyck-Gierath— SV Glehn	1:0 (0:0)
Sonntag, 8. Dezember:	SV Glehn —Rheinwacht Stürzelberg	3:0 (0:0)



Ich berate Sie gerne!

Postbank Finanzberatung
Beratungcenter Kaarst

Verkaufsleitung
Michael Meier
Giemesstr. 1
41564 Kaarst

Tel.: 02131 51277-15
Fax: 02131 51277-29
micmeier@bhw.de

Jetzt Tief-Zins sichern!

- Sicherung aktueller Niedrigzinsen für Ihre zukünftige* Anschlussfinanzierung von bestehenden Baudarlehen
- keine Bereitstellungszinsen
- keine Vorfälligkeitszinsen
- Individuelle Auswahl des für Sie besten Finanzierungspartners – DSL Bank, ING DiBa, PSD Bank Rhein-Ruhr eG, u.v.m

* max. 5 Jahre
vor Zinsbindungsende



Der Baufinanzierer der Postbank

Autohaus P Wellen



**Kommen Sie lieber zu
uns, *wenn es um
Gebrauchtwagen geht.***

Ständig halten wir
eine große Anzahl gepflegter Fahrzeuge
für Sie bereit.

Verschiedenste Fabrikate in der bekannten

7-Sterne-Qualität

incl. 2 Jahre TÜV + AU, Jahresinspektion,
Zulassung und Gebrauchtwagen-Garantie.



RENAULT

PREISE = ENDPREISE

Autohaus P Wellen GmbH

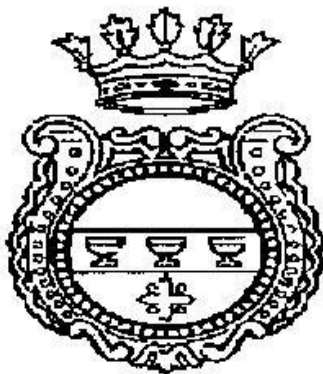
Gutenbergstrasse 2 · 41564 Kaarst · Telefon: 0 21 31/9 23 90
Telefax: 0 21 31/92 39 99 · e-mail: autohaus.wellen@t-online.de

Zweite siegt mit viel Glück gegen Schlusslicht Erfttal

Der SV Glehn II feierte mit einem 2:1 (0:1)-Sieg gegen die SG Erfttal den zweiten Sieg in Folge, tat sich aber gegen das Tabellenschlusslicht unerwartet schwer und erzielte erst kurz vor dem Spielende durch Kevin Breuer den Siegtreffer. Kurz zuvor hatten die Gäste einen Foulelfmeter vergeben.

Die Elf von Trainer Bernd Schriddels begann die Partie eigentlich ordentlich und konzentriert und erspielte sich in den Anfangsminuten die eine oder andere Torchance. Nach der Erfttaler Führung per Kopf nach einer Ecke (11.) verloren die Hausherren aber deutlich den Faden und feierten ein Fehlpass-Festival. Stefan Budinger gelang dann in der 22. Minute der vermeintliche Ausgleich, doch der Unparteiische sah den SV-Kapitän dabei im Abseits.

Als auch bis zur Pause nichts mehr Nennenswertes für die Gastgeber herausprang, reagierte Trainer Schriddels und brachte Manuel Schröter für Andreas Knuppertz. Der Stürmer erzielte dann auch gleich sein zehntes Saisontor zum 1:1-Ausgleich. Damit war Glehn wieder in der Partie und fuhr Angriff um Angriff auf das Tor der Neusser, doch viele Chancen wurden durch Breuer, Rene Rothausen und Dennis Haas zu fahrlässig vergeben. Als Erfttal knapp zehn Minuten vor dem Spielende das einzige Mal in der zweiten Spielhälfte gefährlich vor das Glehner Gehäuse kam, verursachte die ungeordnete Glehner Defensive auch gleich einen Strafstoß, den der Neusser Spieler aber im Duell mit Schlussmann Tobias Böhme in die Wolken setzte. Im Gegenzug setzte sich Schröter auf rechts



VELTINS

*Brautradition
seit 1824*

durch, passte zum eingewechselten Baris Türksever, der Breuer in Szene setzte. Mit seinem 13. Saisontor

sorgte der SV-Goalgetter per Picke für den "lucky punch" zugunsten der Gastgeber (86.).

Zweite kassiert bei der TJ die vierte Auswärtspleite in Folge

Die Auswärtsmisere der Glehner Reserve hält weiter an. Am Sonntag unterlag die Mannschaft von Trainer Bernd Schriddels mit 1:3 (1:1) bei der Türkischen Jugend Dormagen II und rutschte auf den achten Tabellenplatz ab. Für die zweite Mannschaft des SVG war es die vierte Auswärtspleite in Folge. Der letzte Sieg auf fremdem Geläuf datiert vom 6. Oktober des vergangenen Jahres gegen die Holzheimer SG (2:0).

Trotz der vergangenen Misserfolge auf den ungeliebten Ascheplätzen des Kreises, starteten die ersatzgeschwächten Gäste aus Glehn, bei denen mit René Rothausen, Kevin Breuer und Timo Pesch gleich drei

Stammkräfte ausfielen, gut in die Partie und erspielten sich in den ersten zehn Minuten ein deutliches Übergewicht. Lediglich Großchancen blieben in der Anfangsphase Mangelware. Nach einer sehenswerten Einzelaktion scheiterte Timo Schmitz mit der ersten echten Torchance am gut aufgelegten Keeper der Hausherren Serkan Demir.

Auf der Gegenseite bescherte eine Unsicherheit von Torhüter Tobias Böhme der Türkischen Jugend die Gelegenheit für den Führungstreffer, doch der Glehner Schlussmann bügelte seinen Fehler beim Befreiungsschlag selbst aus und klärte zur Ecke. Nach 30 Minuten kamen die

Glehner Imbiss
**Griechische
Spezialitäten**
für unsere
ernährungsbewußten Gäste
Gyros - Tsaziki - Souvlaki
Dazu empfehlen wir Ihnen unsere
schmackhaften Salate aus eigener Herstellung
Auf Ihren Besuch freuen sich:
Sula und Lazos
Tel.: 0 21 82 / 46 00
Glehner Imbiss • Inh. L. Aslanidis
Heckenend 2 • 41352 Korschenbroich/Glehn

Dormagener dennoch zur Führung:
nach einem Eckball fühlte sich nie-



**Machtlos bei den drei Gegentreffern: Glehns
Keeper Tobias Böhme**

mand in der Glehner Defensive für
Dormagens Stürmer Hussein Hazime
zuständig, der freistehend zum 1:0
für die gastgebende TJ unhaltbar für
Böhme einköpfte.

Die Gäste verharren jedoch nicht
lange in Schockstarre und versuch-
ten den Druck auf die instabile De-
fensive der Hausherren zu erhöhen.
Der agile Schmitz scheiterte zu-
nächst mit einem Schussversuch an
Demir, doch nur zehn Minuten nach
dem Führungstreffer der Dormage-
ner gelang Manuel Schröter mit sei-
nem 11. Saisontor der Ausgleich für
den SVG (40.).

Nach dem Seitenwechsel fand die
Türkische Jugend jedoch deutlich
besser zurück ins Spiel. Die Gastge-
ber nutzten ein zehnminütiges Ni-
ckerchen der Glehner Hintermann-
schaft und stellten die Weichen nach
Toren von Özkan Ciltas (50.) und
Coskun Demir per Flugkopfball (54.)
auf Sieg. Im Anschluss daran verga-
ben die Hausherren zahlreiche Groß-
chancen und verpassten somit die
endgültige Entscheidung. Nach einer
Stunde brachte Schriddeles frischen
Wind in die Offensive: Kevin Sage-

Wir bringen Sie in Top-Form!

**EINFACH ANRUFEN UND
TERMIN VEREINBAREN.**

 **Mechelinck
& Herfurtner**

PHYSIOTHERAPIE

Bachstraße 47 41352 Korschenbroich
Tel. 0 21 82 54 75

biel nahm den Platz von Cihan Türksever auf der rechten Seite ein und 15 Minuten später kam Jonas Rütten für den starken Linksverteidiger Dennis Haas.



Muss an der Auswärtsschwäche seines Teams arbeiten: Trainer Bernd Schridde

An dem Ausgang des Spiels änderte sich trotz der Schlussoffensive der Gäste aber nichts mehr, weil Sagebiel und Schröter die größten Torgelegenheiten des SVG im zweiten Durchgang ausließen und der Schiedsrichter ein klares Foulspiel an Erhan Can im Strafraum übersah und den fälligen Strafstoß verweigerte.

Kommenden Sonntag empfängt die zweite Mannschaft des SV Glehn den Tabellenzweiten und Mitfavoriten auf den Aufstieg aus Rommerskirchen-Gilbach. Im Hinspiel zerlegten die Rommerskirchener die Schridde-Truppe mit 8:4. Demnach haben die Glehner noch eine Rechnung offen und auch der Saisonverlauf der zweiten Mannschaft gibt Anlass zur Hoffnung, denn auf eine Niederlage folgte stets ein Sieg.

Helten GmbH



**BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS-GROSSHANDLUNG
PHOTOVOLTAIKANLAGEN
SOLARTHERMIE**

Dachdeckermeister

Daimlerstraße 16 • 41352 Korschenbroich (Glehn)

Telefon: 02182 / 4563 • Telefax: 02182 / 4134



Der Kader der 2. Mannschaft 2013/14:

Bekir Aydin, Daniel Beil, Michael Böhm, Kevin Breuer, Stefan Budinger, Erhan Can, Patrick Eisermann, Dennis Haas, Paul Hermann, Florian Hoppe, Kevin Kames, Sebastian Kehls, Andreas Knuppertz, Alexander Kools, Janusz Kotynia, Marc Merckens, Marcel Meurer, Florian Neubacher, Christopher Papadopoulos, Timo Pesch, Jonas Rütten, Kevin Sagebiel, Patrick Saueremann, Manuel Schröter, Sean Trost, Baris Türksever, Cihan Türksever.

Trainer: Bernd Schriddeles; Betreuer: Horst Stoffels

Torschützenliste 2. Mannschaft 2013/14

1.	Michael Böhm	24 Treffer
2.	Kevin Breuer	13 Treffer
3.	Manuel Schröter	11 Treffer
4.	Rene Rothausen	5 Treffer
5.	Erhan Can	3 Treffer
6.	Jonas Rütten	2 Treffer
	Marc Merckens	2
7.	Eren Otlu	1 Treffer
	Tobias Seelbach	1
	Cihan Türksever	1
	Stefan Budinger	1
	Kevin Sagebiel	1
	Kevin Kames	1
	Timo Schmitz	1



**Mit 24 Treffern Führung
unangetastet:
Torjäger Michael Böhm**

Die Tabelle der Kreisliga C, Gruppe 2 2013/14

Pl.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	TSV Norf III	20	16	2	2	64 : 17	47	50
2	SG Rommerskirchen-Gilbach 2	20	16	2	2	76 : 31	45	50
3	SV Rheinwacht Stürzelberg 1928 e.V. 2	19	13	2	4	59 : 34	25	41
4	TJ Dormagen 1989 e.V. 2	20	13	0	7	77 : 45	32	39
5	DJK Gnadental II	20	11	3	6	60 : 37	23	36
6	SC Grimlinghausen II	20	10	5	5	55 : 29	26	35
7	VFR Büttgen 1912 2	19	10	3	6	66 : 37	29	33
8	SV 1924 Glehn 2	20	11	0	9	66 : 44	22	33
9	1.FC Grevenbroich-Süd III	19	10	2	7	41 : 28	13	32
10	TuS Reuschenberg 1945 E.V. 2	20	9	1	10	42 : 48	-6	28
11	DJK Novesia Neuss 1919 3	20	7	2	11	34 : 50	-16	23
12	SG Frimmersdorf/Neurath	20	7	2	11	41 : 72	-31	23
13	SSV Delrath 2	20	5	3	12	32 : 36	-4	18
14	FC Straberg II	19	5	1	13	27 : 63	-36	16
15	FC 1911 Zons 3	20	4	1	15	23 : 64	-41	13
16	Holzheimer SG 1920 3	20	2	3	15	18 : 72	-54	9
17	SG Erfttal 2	20	3	0	17	14 : 88	-74	9

Der Spielplan der Rückrunde 2013/14:

Sonntag, 16. Februar:	SG Frimmersd./Neurath— SV Glehn II	4:2 (2:1)
Sonntag, 23. Februar:	SV Glehn II —SC Grimlinghausen II	6:1 (1:0)
Sonntag, 9. März:	SV Glehn II —SG Erfttal II	2:1 (0:1)
Sonntag, 16. März:	TJ Dormagen II— SV Glehn II	3:1 (1:1)
Sonntag, 23. März:	SV Glehn II —SG Rommersk./Gilbach	13.00 Uhr
Dienstag, 25. März:	1. FC Grevenbr.-Süd III— SV Glehn II	19:30 Uhr
Sonntag, 30. März:	FC Zons III— SV Glehn II	13.00 Uhr
Sonntag, 6. April:	SV Glehn II —Holzheimer SG III	13.00 Uhr
Sonntag, 13. April:	SSV Delrath II— SV Glehn II	13.00 Uhr
Donnerstag, 17. April:	SV Glehn II —TSV Norf III	19.30 Uhr
Sonntag, 27. April:	FC Straberg II— SV Glehn II	13.00 Uhr
Donnerstag, 1. Mai:	DJK Novesia III— SV Glehn II	13.00 Uhr
Sonntag, 4. Mai:	SV Glehn II —SV Stürzelberg II	13.00 Uhr
Sonntag, 11. Mai:	VfR Büttgen II— SV Glehn II	13.00 Uhr
Sonntag, 18. Mai:	SV Glehn II —DJK Gnadental II	13.00 Uhr
Sonntag, 25. Mai:	TuS Reuschenberg II— SV Glehn II	13.00 Uhr

Der Spielplan der Hinrunde 2013/14:

Freitag, 23. August:	SC Grimlinghausen II— SV Glehn II	4:1 (3:0)
Mittwoch, 28. August	SV Glehn II —SG Frimmersd./Neurath	5:0 (2:0)
Sonntag, 8. September:	SV Glehn II —DJK Gnadental II	1:4 (0:1)
Sonntag, 15. September:	SG Erfttal II— SV Glehn II	1:8 (0:2)
Sonntag, 22. September:	SV Glehn II —TJ Dormagen II	5:4 (2:1)
Mittwoch, 25. Septem.	SG Rommerskirch.-Gil.— SV Glehn II	8:4 (3:1)
Sonntag, 29. September:	SV Glehn II —1. FC Grevenbr.-Süd III	2:3 (0:2)
Donnerstag, 3. Oktober:	SV Glehn II —FC Zons III	4:0 (2:0)
Sonntag, 6. Oktober:	Holzheimer SG III— SV Glehn II	0:2 (0:0)
Sonntag, 13. Oktober:	SV Glehn II —TuS Reuschenberg II	3:4 (1:1)
Sonntag, 20. Oktober:	SV Glehn II —SSV Delrath II	4:0 (1:0)
Sonntag, 27. Oktober:	TSV Norf III— SV Glehn II	4:0 (2:0)
Sonntag, 3. November:	SV Glehn II —DJK Novesia III	5:0 (3:0)
Sonntag, 17. November:	SV Glehn II —FC Straberg II	6:0 (1:0)
Sonntag, 1. Dezember:	SV Stürzelberg II— SV Glehn II	2:2 (2:1)
Sonntag, 8. Dezember:	SV Glehn II —VfR Büttgen II	5:1 (1:0)

AUTO DIENST **DIE MARKEN-
WERKSTATT**

HEINZ PETER FASSBENDER
Kfz-Meisterbetrieb

- **Reparatur aller Fahrzeuge**
- **AU + DEKRA im Hause**
- **Achsvermessung**
- **Reifenservice**

Hauptstraße 129 • 41352 Korschenbroich Glehn
Telefon (0 21 82) 54 01 • Telefax (0 21 82) 54 45

Der Spielplan der Rückrunde 2013/14:

Sonntag, 23. März:	VfL Jüchen/Garzweiler— SV Glehn	12:45 Uhr
Dienstag, 25. März:	SV Glehn—SC Grimlinghausen	19:30 Uhr
Sonntag, 30. März:	VdS Nievenheim— SV Glehn	13:00 Uhr
Sonntag, 6. April:	SV Glehn —SG Rommerskirchen/Gilbach	15:00 Uhr
Sonntag, 13. April:	Sportfreunde Vorst— SV Glehn	11:00 Uhr
Montag, 21. April:	Rot-Weiß Elfgen— SV Glehn	10:00 Uhr
Sonntag, 27. April:	SV Glehn —SVG Grevenbroich	15:00 Uhr
Donnerstag, 1. Mai:	SV Glehn —SpVgg Gustorf/Gindorf	15:00 Uhr
Sonntag, 4. Mai:	VfR Büttgen— SV Glehn	13:00 Uhr
Sonntag, 18. Mai:	FC Straberg— SV Glehn	11:00 Uhr
Sonntag, 25. Mai:	SV Glehn —SV Bedburdyck-Gierath	15:00 Uhr



Die SV-Glehn-Damen 2013/14:

Laura Angenendt, Samira Becker, Bianca Bergers, Katharina Borowiak, Lena Daumen, Anika Dyck, Franziska Erkes, Julia Erkes, Nadine Freier, Daniela Ingenfeld, Paula Kames, Alina Kehl, Laura Kuller, Monika Lentzen, Tabea Meilenbrock, Hannah Mockel, Vera Neuhoff, Laura Otto, Anna Peiffer, Natascha Pöstges, Natalie Rothausen, Anne Schumacher, Lena Wepler. *Trainerteam: Torben Hoeveler und Andreas Knuth*





Statistik Damen

Tabelle der Damen-Kreisliga 2013/14

Pl.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	VfR Büttgen	11	8	3	0	43 : 3	40	27	▲
2	SV Bedburdyck/Gierath	11	8	3	0	42 : 5	37	27	▼
3	VfL Viktoria Jüchen-Garzweiler	11	7	4	0	43 : 6	37	25	●
4	SPVG.GUSTORF-GINDORF 24/27 E.V.	11	7	2	2	34 : 8	26	23	●
5	VdS Nievenheim	11	6	0	5	46 : 18	28	18	▲
6	FC Straberg	11	5	3	3	42 : 16	26	18	▼
7	SPORTVEREIN GLEHN 1924 E.V.	11	6	0	5	42 : 19	23	18	▼
8	SF VORST	11	3	2	6	17 : 13	4	11	●
9	SC 1936 Grimlinghausen	11	3	1	7	18 : 44	-26	10	●
10	SVG Grevenbroich 1988 e.V.	11	2	0	9	6 : 46	-40	6	●
11	SV ROT-WEIß ELFGEN 1957 E.V.	11	1	0	10	2 : 64	-62	3	●
12	SG Rommerskirchen-Gilbach	11	1	0	10	5 : 98	-93	3	●

Die Torschützenliste 2013/14:

- | | | |
|-----|--------------------|------------|
| 1. | Monika Lentzen | 10 Treffer |
| | Maureen Gerecke | 10 |
| 3. | Annalena Peiffer | 4 Treffer |
| | Anika Dyck | 4 |
| 5. | Alina Kehl | 3 Treffer |
| | Laura Otto | 3 |
| 7. | Natalie Rothausen | 2 Treffer |
| | Anne Schumacher | 2 |
| | Paula Kames | 2 |
| 10. | Franziska Erkes | 1 Treffer |
| | Katharina Borowiak | 1 |



**Mit in Führung in der
Torjägerliste:**

Monika Lentzen

Der Spielplan der Hinrunde 2013/14:

Sonntag, 8. September:	SV Glehn —FC Straberg	0:2 (0:0)
Sonntag, 15. September:	SV Glehn —VfL Jüchen/Garzweiler	1:3 (1:1)
Sonntag, 22. September:	SC Grimlinghausen— SV Glehn	0:10 (0:3)
Sonntag, 29. September:	SV Glehn —VdS Nievenheim	5:2 (3:0)
Sonntag, 6. Oktober:	SG Rommerskirchen-Gil.— SV Glehn	0:19 (0:9)
Sonntag, 13. Oktober:	SV Bedburdyck-Gierath— SV Glehn	7:0 (5:0)
Sonntag, 20. Oktober:	SV Glehn —Sportfreunde Vorst	1:0 (1:0)
Sonntag, 3. November:	SpVgg Gustorf/Gindorf— SV Glehn	3:0 (3:0)
Sonntag, 10. November:	SV Glehn —Rot-Weiß Elfgen	3:0 (2:0)
Sonntag, 17. November:	SVG Grevenbroich— SV Glehn	0:2 (0:0)
Sonntag, 1. Dezember:	SV Glehn —VfR Büttgen	1:2 (1:0)

Die Rückrunde startet am 23. März 2014.

PIZZERIA PRIMAVERA



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 11.30 - 14.30 Uhr

NEU 17.00 - 22.00 Uhr

Sa. -So. & Feiertage 17.00 - 22.00 Uhr

Tel.: 02182 - 50003

Hauptstr. 39 · 41352 Korschenbroich - Glehn



HOLTER GmbH


Heizkosten senken ?

...wir helfen !

*Informieren sie sich über Möglichkeiten
und Fördermittel, ob im Neubau
oder bei Modernisierung.*

Holter GmbH
Dieselstrasse 5
41352 Korschenbroich


www.HolterGmbH.de
info@HolterGmbH.de
tel.: 02182 / 5 70 90



Fahrschule Kleinenbroich: Hohe Brücke 2, Tel.: +49 (2161) 671348

FAHRSCHULE

Henßen



Fahrschule Glehn: Hauptstr. 39, Tel.: +49 (2182) 841545

News rund um den SV Glehn

„Furious five“ belegen C-Trainer-Lehrgang in Duisburg

Die „Furious five“ des SV Glehn, Florian Hoppe, Erik Kellers, Laura Otto, Christo Papadopoulos, und Horst Rögels belegten jetzt in der Sportschule Wedau den Lehrgang zum C-Trainer mit dem Profil „Kinder- und Jugendtraining“. Beim Erscheinen dieses Heftes steckten die Nachwuchstrainer des SVG gerade im Prüfungswochenende, das aus einer Klausur, einer mündlichen Prüfung, einem freien Vortrag und einer Lehrprobe bestand.



D1 stürzt Tabellenführer Kapellen

Mit einem verdienten 1:0 (0:0)-Sieg über den SC Kapellen holte sich die D1-Jugend des SV Glehn die ersten Punkte in der Leistungsklasse und stürzte dabei gleichzeitig den Tabellenführer von der „Pole Position“. Das Tor des Tages in einer äußerst spannenden Partie erzielte Lasse Rick in der 45. Minute.

Beim Abschlusstraining am Donnerstag stapelte Glehns Coach Christo Papadopoulos noch tief und versprach seinen Schützlingen „Pizza für alle, wenn Kapellen keine sechs Tore schießt, ihr bei hohem Rückstand weiterhin euer Spiel spielt und euch

nicht anmeckert.“ Da seine Neun eine Woche zuvor beim Tabellennachbarn Sportfreunde Vorst eine ernüchternde 0:4-Niederlage einstecken musste, setzte sich der Jungtrainer für das Lokalduell gegen die Schwarz-Gelben ein vermeintlich realistisches Ziel.

Als der Trainerstab seine Spieler beim Treffpunkt begrüßt hatte, merkte man den Kids die Anspannung direkt an. Nach einer intensiven Motivationsansprache in der Kabine ging es raus auf den Rasenplatz, wo die Mannschaften beim schönsten Fußballwetter aufeinander trafen. Die Glehner Spieler waren von Anfang an zu 100 Prozent im Spiel und zeigten ihr Kämpferherz und ihre Pferdelungen. "Das wird ein Spiel wo wir zu 80 Prozent dem Ball hinterher laufen müssen", vermutete Coach Elmar Wolff vor der Begegnung.

Und genau darauf hatten sich die Glehner eingestellt: Es gab fast keine Szene, in dem ein Spieler der Gastgeber nicht den Gegenspieler unter Druck gesetzt hat. Der Glehner Angriff um Lasse Rick, Marius Mefert, Louis Mertens und Luisa Gralla machte schon kurz vor der gegnerischen Hälfte ordentlich Dampf, so dass die Kapellener Verteidiger keine Anspielstationen hatten und den Ball ständig nur lang nach vorne schießen mussten. Zeichen setzten vor allem Ben (18.) und Louis (21.) die sich bis zur Erschöpfung in den Dienst der Mannschaft stellten und von dem Trainer anschließend eine Ruhepause bekamen. Die Back-ups Felix und Lasse waren auch direkt in der Partie und halfen mit jeder Aktion der Mannschaft. Luisa und die Jungs gingen mit einem kämpferi-



OTTE & ERZ GmbH

KFZ-Elektrik KFZ-Elektronik KFZ-Reparatur

Ripuarierstraße 2 a • 41462 Neuss

Tel. 02131-50291 + 58471 Fax: 02131-548404

otte-erz@web.de • www.otte-erz.de

Groß- und Einzelhandel

IHR DEPOT FÜR

Anlasser



Lichtmaschinen



Batterien



Stoßdämpfer



schen 0:0 in die Halbzeitpause.

"Nicht quatschen, die Luft braucht ihr gleich noch", sagte der neu im Trainerteam aufgenommen Tobias Thielen zu den ausgepowerten Spielern. "Jede Position wurde zu 150 Prozent erfüllt, eine Leistung die ich bisher noch nicht gesehen habe, das war Werbung für den Glehner Jugendbereich", sagte ein begeisterter Jonas Rütten schon zur Halbzeit. Symptomatisch dabei das Auftreten der U13-Auswahlspielerin Luisa, die sich im rechten Mittelfeld den Ball erkämpfte und gekonnt zwei Kapellener Spieler ausspielte. Der dritte, nach außen gerückte Abwehrchef, konnte Luisa dann im Zweikampf stoppen. Doch die Glehnerin blieb dran und holte mit einer schönen Grätsche eine Ecke heraus.

Nach einem wunderschönen herausgespielten Spielzug war es dann

Lasse Rick vorbehalten, den Siegtreffer zu erzielen. Der Blondschoopf drehte sich dabei knapp sieben Meter auf der halbrechten Seite im Strafraum um einen Verteidiger versenkte dann mit Vollspann die Kugel unter die Latte. "Glehn hat das Spiel verdient gewonnen", sagte der Kapitän der Gäste nach der Partie und reichte fair einigen Glehner die Hand.

U13-Mädchen ringen Weißenberg nieder

Am vergangenen Samstag starteten die U13-I-Mädels des SV Glehn erfolgreich in die Rückrunde mit einem 2:1 (1:0)-Heimsieg gegen die Mannschaft aus Weißenberg. Trotz der langen Winterpause startete die Mannschaft um Kapitänin Mara stark in die Partie und hatte von Beginn an Zugriff auf die Gegnerinnen. Konzentriert und diszipliniert

Gasthaus „Alt Glehn“



*Hauptstraße 24, 41352 Korschenbroich
Tel.: 02182/4125
www.altglehn.de*

Unsere Angebote:

*gutbürgerliche Küche, täglich von 18 Uhr bis 22 Uhr
(Mittwochs Ruhetag)*

*Sonntags von 12 Uhr bis 14 Uhr Mittagstisch
Menüs und Buffets zu allen feierlichen Anlässen*

*Gesellschaftsräume zum Feiern und Tagen
(bis zu 150 Personen)*

zwei Bundeskegelbahnen

*Gästezimmer mit Frühstück
abgenommener Schießstand*

Sky Sportsbar

Biergarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

wurde schon die Abwehr der Weißenbergerinnen unter Druck gesetzt und so zu Fehlern gezwungen. Oftmals blieb denen nur die Möglichkeit, den Ball ins Seitenaus zu spielen, sodass die Glehner Mädels über viel Ballbesitz verfügten. Besonders erfreulich war zu beobachten, wie ruhig auch "hinten herum" gespielt und der Ball laufen gelassen wurde. Der vor der Partie von Trainerin Laura Otto geforderte Einsatzwille und Kampfgeist war bei jeder Spielerin deutlich zu erkennen, so dass die Weißenbergerinnen im Zweikampf oftmals das Nachsehen hatten.

Nach einem langen Abstoß unserer Torhüterin Flohri war dann für Hannah der Weg frei. Allein auf die Torhüterin zulaufend schob sie den Ball überlegt vorbei zur umjubelten 1:0-Führung. Mit diesem Spielstand ging es dann auch nach einigen guten Chancen in die Halbzeitpause. Nach

dem Wiederanpfeiff war man leider nicht sofort hellwach und es schlichen sich individuelle Fehler ein, so dass die Weißenberger Spielerinnen zunehmend torgefährlicher wurden. So war wenig später der 1:1-Ausgleich nicht unverdient.

Das Tor wirkte zum Glück als Wachmacher, die Glehnerinnen fanden wieder besser ins Spiel und konnten sich Tormöglichkeiten erspielen. Nach einer schönen Kombination über Mara und Lea fand der Ball den Weg zu Hannah, die jedoch zunächst an der Torfrau scheiterte. Erst wenige Spielminuten später sollte das Siegtor zum 2:1 fallen, nachdem Hannah früher den Abschluss fand und statt zu versuchen den Ball ins Tor zu tragen einen platzierten Schuss abgab. Bis zum ersehnten Abpfeiff musste leider wegen mangelnder Chancenvergebung noch gezittert werden, ehe der Heimsieg feststand.



U11-Mädchen 4:3 in Liedberg siegreich

Die U11-Mädchen des SV Glehn sind mit einem verdienten 4:3 (2:2)-Sieg beim TuS Liedberg in das Fußballjahr 2014 gestartet. Dabei gerieten die jungen Glehnerinnen nach acht Minuten schon in Rückstand. Die Mannschaft lies sich aber durch den frühen Rückstand nicht aus der Ruhe bringen. Immer wieder wurden die Liedberger bereits in ihrer eigenen Hälfte unter Druck gesetzt. Folglich fiel dann auch in der 15. Minute der verdiente Ausgleich durch Maria. Wenig später konnte Maike dann mit einem sehenswerten Fernschuss für die Führung sorgen. Die Glehner Mädels erhöhten weiter den Druck, mussten dann aber das 2:2 nach einem schönen Konter der Liedberger hinnehmen. Mit diesem Spielstand ging es dann auch in die zweite Hälfte.

Unsere Flügelflitzer Maria, Jule und Charlotte waren heute nicht zu bremsen. Es war nur eine Frage der



Zeit, wann das nächste Tor fallen würde. Unsere Abwehrreihe mit Maike, Jana, Antonia und der heute bes-

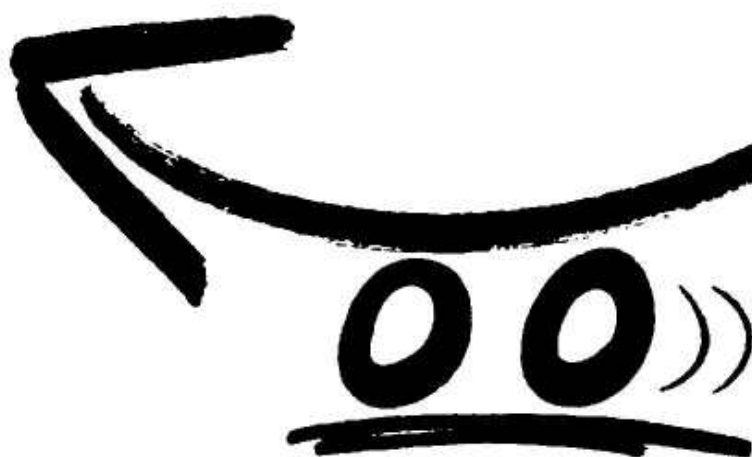
ten Spielerin Julia hatten mal wieder alles im Griff. So führte ein gewonnener Zweikampf in der Abwehr und ein 25-Meter-Sprint von Maria zum 3:2. Da die U11 über herausragende Ergänzungsspieler verfügt, ist auch bei Auswechslungen kein Leistungsabfall erkennbar. Wenn Mia und Melli das Spielfeld betreten, geht ein Raunen durchs Stadion. Die Mädels



machten also weiter Druck. Als der Druck für unsere Gegnerinnen zu groß wurde, erzielte Ute dann mit ihrem schwächeren linken Fuß das 4:2. Die Menge am Spielfeldrand tobte. Fünf Minuten vor Schluss mussten wir zwar noch das dritte Gegentor hinnehmen, aber da wir ja Maxie im Tor hatten, waren die Trainer sich sicher, das da nichts mehr anbrennen wird. Ein schöner und verdienter Sieg unserer Mädels.



*Ihr
Pflegeteam*



Hauptstraße 80a
41352 Korschenbroich-Glehn

Telefon 0 21 82 / 8 51 97 - 0

Fax 0 21 82 / 8 51 97 - 13

Bürozeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr
An Wochenenden und Feiertagen ist unser Büro geschlossen.

SIMPLY CLEVER



Der neue **ŠkodaPraktik**
TEAMPLAYER UND ARBEITSTIER.

Der neue
ŠkodaPraktik!



Ausstattung modellabhängig bzw. optional.

Der neue **ŠkodaPraktik**. Komfortabel, geräumig, robust und extrem praktisch! Dieses Modell ist der ideale Arbeitspartner. Freuen Sie sich auf einen Zweisitzer mit bis zu 1.900 Liter Ladevolumen, bis zu 565 kg Zuladung und niedriger Ladekante. Serienmäßig mit ABS, 4 Airbags und Radio. Jetzt neu bei uns ab 11.880,- €.

Kraftstoffverbrauch für den 1,2 l Motor, in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert (6,7), innerorts (8,7), außerorts (5,5). CO₂-Emissionen in g/km: 159.



Autohaus Wolters

Römerstr. 196-198, 41462 Neuss

Tel: (0 21 31) 74 50 40, Fax: (0 21 31) 54 12 84

www.auto-wolters.de



Inh.: Klaus Lenzen

Bäckerei **Lenzen**

Bäckerei in Glehn
Bachstr. 10

41352 Korschenbroich- Glehn

Fon: 02182 / 50291

Telefax: 02182 / 828903

Bäckerei in Kaarst
Martinusstraße 38

41564 Kaarst

Fon: 02131 / 1517586

Handy 0172 / 9725769



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. ab 06.00 durchgehend bis 18.00 Uhr
Sa.: 06.00 bis 13.00 So. von 07.30 bis 11.30 Uhr

Die Ergebnisse der SV Glehn-Jugend in den vergangenen Wochen:

SF Vorst— D1-Jugend	4:0
SF Vorst— U13-Mädchen II	7:0
U13-Mädchen I —SVG Weißenberg	2:1
TuS Reuschenberg— E3-Jugend	4:3
E2-Jugend —Holzheimer SG	3:1
SG Rommerskirchen-Gilbach— E1-Jugend	2:1
VdS Nievenheim— D3-Jugend	6:3
D1-Jugend —SC Kapellen	1:0
SG Neukirchen-Hülchrath— A-Jugend	3:1
B-Jugend —BV Weckhoven	1:5
U13-Mädchen I — U13-Mädchen II	0:5
C1-Jugend —FC Straberg	5:0
TuS Liedberg— U11-Mädchen	3:4
U15-Mädchen —SG Kaarst	0:1
F1-Jugend —SVG Weißenberg	0:11
Bambini —VfL Jüchen-Garzweiler	9:0
TuS Hackenbroich— F2-Jugend	2:4
E1-Jugend —Germania Grefrath	3:6
1. FC Grevenbroich-Süd— E3-Jugend	6:0
SVG Weißenberg— D2-Jugend	5:4
TuS Reuschenberg— D1-Jugend	3:1
C2-Jugend —FC Zons	11:0
A-Jugend —DJK Rheinkraft	2:2
Rot-Weiß Elfgem— B-Jugend	7:2

Ihr LandMarket®

Alles für Tier, Haus, Hof & Garten

- Futtermittel • Tierzubehör • Gartenbedarf
 - Sämereien • Blumen und Gemüsepflanzen
 - Pflanzenschutz • Dünger • Folien und Vlies
- Naturkost wie Mehle, Nudeln und Backmischungen • u.v.m.

Kommen Sie uns besuchen - wir freuen uns auf Sie!

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
 von 8.30 bis 18.00 Uhr
Samstag
 von 8.30 bis 13.00 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!

Förster

Daimlerstr. 5 (Gewerbegebiet Glehn), 41352 Korschenbroich
 Telefon 02182/ 44 16, Fax 02182/ 5 04 03

Der SV Glehn gratuliert seinen Mitgliederinnen und Mitgliedern herzlich zu ihren Geburtstagen:

11. März: **Adolf Norf**
Adi Biermann
12. März: **Horst Stoffel**
13. März: **Monika Lentzen**
14. März: **Eric Engels**
15. März: **Burkhard Golasch**
Heinz Willy Ingenfeld
Ole Freudenberg
Jonas Oliveira
16. März: **Christoph Janßen**
Fynn Sokolowsky
17. März: **Philipp Horbert**
18. März: **Maurice Brozi**
Lennard Waterkamp
19. März: **Josef Evertz**
Uwe Roßdeutscher
Patrick Eisermann
20. März: **Julia Taube**
Mia Freudenberg
23. März: **Frederik Peters**

Der SV Glehn sagt ganz herzlich „Danke schön“ an die Mitglieder des Förderkreises, die die Vereinsarbeit in vielfältiger Weise unterstützen.

Heinz-Willy Ingenfeld

Andreas Humpesch

Karl Hans Humpesch

Peter Kanthak

Fritz Kluth

Hans-Joachim Onkelbach

Thomas Verhoeven

Wir würden uns über weitere Mitglieder freuen. Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Vorstandes. Nähere Informationen über die Mitwirkungsmöglichkeiten beim SV Glehn finden Sie unter **www.sv-glehn.de**

Fliesenleger

H.-Werner Piel



Schützendelle 37 • 41352 Korschenbroich
Tel.: 02182-59767 • Mobil: 0170-2327919
E-Mail: WernerPiel@AOL.com • Fax: 02182-828958

Maschinenhandel Container & Abbruch

busch



Daimlerstr. 22
41352 Korschenbroich
Tel. 02182/570 5930
Fax: 02182/578 5202
mail@busch-gruppe.de
www.busch-gruppe.de

Auch ein Flankengott braucht mal Pause...
...denn in der Ruhe liegt die wahre Kraft des Spiels.



Mehr als Wasser • gesund • preiswert • umweltbewusst



kreiswerke
grevenbroich

Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gv.de



Jetzt Finanz-Check machen!

Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 Sparkasse
Neuss

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-neuss.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**